

a 329 - castro in chile 1

utl.: 10.000 polizisten aufgeboten

sa n t i a g o, 10.11.(reuter/ap) - der kubanische ministerpraesident fidel castro ist heute abend zu seinem ersten auslandsbesuch seit sieben jahren in der chilenischen hauptstadt santiago eingetroffen.

die sondermaschine castros landete nach einem direktflug von havanna um 21.00 uhr mezt auf dem flughafen der chilenischen hauptstadt. die chilenische polizei hatte fuer die ankunft des kubanischen fuehreres die groessten sicherheitsvorkehrungen in der geschichte des landes ergriffen. rund 10.000 polizeibeamte in uniform und zivil waren aufgeboten, um das leben des gastes zu schuetzen und unliebsame zwischenfaelle zu verhindern.

zur begruessung des gastes hatten sich auf dem flughafen praesident salvador allende und das gesamte chilenische kabinet eingefunden.

castro wird sich zehn bis 14 tage in chile aufhalten und eine reise durch verschiedene teile des landes unternehmen. sein besuch in chile ist der erste in einem lateinamerikanischen land, seit alle mitgliedslaender der "organisation der amerikanischen staaten" (oas) mit ausnahme mexikos im jahre 1964 mit havanna gebrochen hatten. der neue marxistische praesident chiles, allende, hatte am 12. november 1970, nur neun tage nach seiner amtsuebernahme, die diplomatischen beziehungen zum kommunistischen kuba wiederhergestellt.

wie in den letzten tagen in havanna bekanntgegeben worden war, will castro in den naechsten monaten auch die sowjetunion, algerien, bulgarien und ungarnd besuchen. (forts.mgl.)ma/ps